

# Pressemitteilung

Nr. 09 / 2023 – 1. März 2023

## Der regionale Arbeitsmarkt im Februar 2023: Erste Erholung nach der Winterpause

Der Bezirk der Agentur für Arbeit Freising umfasst die Landkreise Freising, Erding, Dachau und Ebersberg.

### Der regionale Arbeitsmarkt im Überblick

Die Zahl der Arbeitslosen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Freising zuletzt leicht gesunken: Im Februar 2023 waren in den Landkreisen Freising, Erding, Dachau und Ebersberg insgesamt 9.608 arbeitslose Personen auf der Suche nach einer neuen Arbeitsstelle, 270 Frauen und Männer weniger als im Januar 2023. Für den Bezirk der Agentur für Arbeit Freising errechnete sich damit im Februar 2023 eine Arbeitslosenquote von 2,6 Prozent. Im Vormonat lag die Quote bei 2,7 Prozent, im Februar 2022 bei 2,4 Prozent.

„Der regionale Arbeitsmarkt erweist sich aktuell als robust und zunehmend auch wieder aufnahmefähig“, erläutert Nikolaus Windisch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freising. „Natürlich beeinflussten im Februar winterliche Witterungsverhältnisse weiterhin den Arbeitsmarkt: In den Außenberufen konnte nur eingeschränkt gearbeitet werden. Insgesamt nahm die Nachfrage nach Arbeitskräften in den vergangenen Wochen aber schon wieder leicht zu.“

### Personalnachfrage

So meldeten die Unternehmen aus den vier Landkreisen im Februar 2023 der Agentur für Arbeit 1.130 neu zu besetzende Arbeitsstellen und somit 397 Angebote mehr als im Vormonat. Insgesamt befanden sich zuletzt 6.487 Arbeitsangebote im Stellenpool der Agentur für Arbeit.

Das produzierende Gewerbe suchte Mitarbeitende für 1.545 Arbeitsstellen. Im Berufsbereich Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit waren 1.485 Arbeitsangebote bei der Agentur für Arbeit gemeldet. Im Berufsbereich Kaufmännische Dienstleistungen, Handel, Vertrieb und Tourismus wurde im Februar 2023 Personal für 1.027 Stellen nachgefragt.



## Ausbildungsmarkt

Die Zwischenzeugnisse sind verteilt – zum regionalen Ausbildungsmarkt liegen die ersten statistischen Auswertungen vor: „Das Bild, das sich bis dato ergibt, ist für Jugendliche auf Ausbildungsplatzsuche durchaus erfreulich. Die Ausbildungsbereitschaft der Betriebe in unseren vier Landkreisen ist weiterhin hoch“, so Nikolaus Windisch. Der Agentur für Arbeit wurden zwischen Oktober 2022 und Februar 2023 insgesamt 2.812 Ausbildungsstellen gemeldet. Das waren 246 Stellen mehr im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dazu zählen unter anderem 236 Ausbildungsplätze für angehende Einzelhandelskaufleute, 198 Stellen für Verkäuferinnen und Verkäufer, 134 Stellen für Büromanagementkaufleute, 125 Angebote für Handelsfachwirtinnen und -wirte, 123 Stellen für Lagerlogistikfachkräfte, 119 Angebote für zahnmedizinische Fachangestellte, 94 Stellen für Großhandelsmanagementkaufleute, 80 Stellen für Speditions- und Logistikkaufleute, 68 Stellen für medizinische Fachangestellte und 64 Stellen für Energie- und Gebäudeelektronikerinnen und -elektroniker. Auch das Handwerk ist auf der Suche nach zahlreichen Nachwuchskräften in verschiedensten Berufen.

„Schülerinnen und Schüler, die derzeit noch nicht wissen, was sie nach dem Abschluss der Schule machen werden, sollten sich jetzt unbedingt beraten lassen, um keine Zeit mehr zu verlieren“, rät Nikolaus Windisch. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit unterstützt Schülerinnen und Schüler bei der Berufswahl, der Suche nach dem passenden Ausbildungs- oder Studienplatz, gibt Tipps zur Bewerbung und informiert zu Fördermöglichkeiten. Jugendliche aus den Landkreisen Freising, Erding, Dachau und Ebersberg können sich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 oder per E-Mail an [Freising.Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de](mailto:Freising.Berufsberatung-vor-dem-Erwerbsleben@arbeitsagentur.de) zur Berufsberatung anmelden – ab sofort, jederzeit und während der **Woche der Ausbildung von 13. bis 19. März 2023**.

## Der Arbeitsmarkt in den Landkreisen

Betrachtet man die vier Landkreise jeweils für sich genommen, sind folgende Entwicklungen zu verzeichnen:

### Landkreis Freising

Arbeitslosigkeit: Im Februar 2023 zählte die Agentur für Arbeit Freising 3.271 Arbeitslose und damit 106 Personen weniger als im Januar 2023. Die Arbeitslosenquote sank im Vergleich zum Vormonat um 0,1 Prozentpunkte auf 2,9 Prozent. Im Februar vor einem Jahr errechnete sich für den Landkreis Freising eine Arbeitslosenquote von 2,6 Prozent.

Personalnachfrage: Die Unternehmen der Region informierten den Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Freising im Februar 2023 über 452 neu zu besetzende Arbeitsstellen im Landkreis. Das entspricht einem Plus von 157 Stellen im Vergleich zum Januar 2023. Damit waren im Februar 2023 insgesamt 2.243 bei der Freisinger Arbeitsagentur gemeldete Stellen vakant.

## **Landkreis Erding**

Arbeitslosigkeit: Im Landkreis Erding waren im Februar 2023 insgesamt 1.984 Personen arbeitslos gemeldet. Das waren 22 Frauen und Männer mehr als im ersten Monat des Jahres. Die Arbeitslosenquote veränderte sich entsprechend nicht. Wie schon im Vormonat und auch im Februar vor einem Jahr errechnete sich im Februar 2023 für den Landkreis eine Quote von 2,3 Prozent.

Personalnachfrage: In den vergangenen Wochen meldeten die Unternehmen dem Arbeitgeber-Service ihrer Agentur für Arbeit 193 neue Stellenangebote im Landkreis Erding. Das waren 75 Angebote mehr als im Vormonat. Damit waren im Februar 2023 insgesamt 1.144 bei der Agentur für Arbeit Erding gemeldete Stellen vakant.

## **Landkreis Dachau**

Arbeitslosigkeit: Die Zahl der Arbeitslosen sank im Landkreis Dachau im Februar 2023 im Vergleich zum Vormonat um 102 Personen auf insgesamt 2.328 Frauen und Männer. Die Arbeitslosenquote reduzierte sich damit um 0,1 Prozentpunkte auf einen Wert von 2,5 Prozent. Zum Vergleich: Im Februar 2022 errechnete sich für den Landkreis Dachau ebenfalls eine Arbeitslosenquote von 2,5 Prozent.

Personalnachfrage: Dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Dachau wurden im Februar 233 offene Stellen gemeldet, 81 Stellen mehr als im Vormonat. Insgesamt befanden sich zuletzt damit 1.553 Arbeitsangebote im Stellenpool der Arbeitsagentur.

## **Landkreis Ebersberg**

Arbeitslosigkeit: Die Zahl der Arbeitslosen im Landkreis Ebersberg reduzierte sich im Februar 2023 im Vergleich zum Vormonat um 84 Personen auf insgesamt 2.025 Frauen und Männer. Die Arbeitslosenquote sank damit um 0,1 Prozentpunkte auf nun 2,4 Prozent. Im Februar 2022 errechnete sich für den Landkreis eine Quote von 2,1 Prozent.

Personalnachfrage: Im Februar 2023 wurden dem Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Ebersberg 252 neu zu besetzende Stellen im Landkreis gemeldet, 84 Stellen mehr als im Vormonat. Insgesamt befanden sich damit zuletzt 1.547 Arbeitsangebote im Stellenpool der Agentur für Arbeit Ebersberg.